

Solidarität mit Kerem Schamberger!

Tobi Hansen, Infomail 971, 15. November 2017

Meinungsfreiheit?

Nur wenn Du nicht allzu kritisch über die Türkei berichtest, keine Fahnen auf „sozialen“ Medien teilst – schon gar nicht solche von syrischen KurdInnen, die gegen den IS kämpfen!

Der Münchener Aktivist und Wissenschaftler Kerem Schamberger ist dem bayrischen Staatsschutz ein Dorn im Auge. Zunächst wollte man ihn seinen Job an der Uni als Kommunikationswissenschaftler nicht antreten lassen, jetzt gab's eine Hausdurchsuchung. Der Grund dafür ist das wiederholte „Posten“ von Fahnen und Symbolen der kurdisch-syrischen Organisationen PYD und deren militärischem Arm YPG in den „sozialen“ Medien. Zur Schlacht um den Kanton Kobanê (Kobanî, Ain al-Arab) 2014 waren die syrischen KurdInnen noch beliebter in Deutschland. Selbst bürgerliche Medien veröffentlichten größere Storys z. B. von den weiblichen Selbstverteidigungskräften YPJ.

Doch danach gab's einen Putsch in der Türkei und die Bundesregierung schloss den sog. „Flüchtlingsdeal“ mit Erdogan. Seither gab es zwar hier und da ein diplomatisches Scharmützel, doch sollte das Verhältnis zur Türkei zumindest nicht schlechter werden.

So werden die Organisationen der syrischen KurdInnen inzwischen als „Unterorganisationen“ der verbotenen PKK bezeichnet, was wiederum erlaubt, diese mit den gleichen Mitteln zu verfolgen, obwohl weder USA noch EU die PYD als Terrororganisation eingestuft haben.

Kerem Schamberger hat sich in dieser Gemengelage behauptet, hat als Aktivist unzählige Nachrichten über die Türkei, über die KurdInnen verbreitet, die sonst wahrscheinlich nie die deutsche Öffentlichkeit erreicht hätten. Er ist auch überaus parteiisch, was wir nur unterstützen können – er denunziert den türkischen Polizeistaat, die willkürliche Gewalt gegen die KurdInnen und steht für das Recht auf Widerstand!

Während wahnsinnige Erdogan-Fans Mordaufrufe gegen ihn ins Internet stellen, hat er weiterhin seinen Job gemacht, dafür verdient er Solidarität und Unterstützung!

- Weg mit den Verfahren gegen Schamberger!
- Weg mit dem Verbot der PKK!
- Weg mit den Terrorparagrafen 129a und b!
- Gegen die Kriminalisierung der PYD und YPG/YPJ!